

Hessisches Kultusministerium Referat I.7 | Büro Kulturelle Bildung

Ausschreibung der Fortbildungsreihe PrimaArte zum Schuljahr 2023/24

(Projektzeitraum: August 2023 – Juli 2025)



PrimaArte

Berufsbegleitende kunstpädagogische Fortbildungsreihe für Grundschullehrkräfte in Hessen

Bildnerisches kreatives Handeln ist für Kinder im Grundschulalter ein authentisches und freudvolles Ausdrucksmittel und bietet ihnen elementare Optionen, sich die Welt zu erschließen und zu gestalten. Durch bildnerisches Gestalten entwickelt sich auf Basis einer reflektierten Sinnesschulung eine Grundlage für den Aufbau überfachlicher Kompetenzen; so fördert bildnerisches Gestalten den Spracherwerb, das Selbstvertrauen und zeigt Möglichkeiten zur Gefühlsregulation auf. Zur Entfaltung brauchen diese positiven Wirkungen ein von den Lehrenden gestaltetes kreativitätsförderndes Erfahrungsfeld im Unterricht der Grundschule. An dieser Stelle setzt die Fortbildungsreihe PrimaArte an.

Beschreibung

Eine Bewerbung setzt Interesse an der bildenden Kunst und künstlerischem Gestalten voraus. Die Fortbildungsreihe „PrimaArte“ richtet sich vorrangig an fachfremd unterrichtende Grundschullehrkräfte, die ihre Kompetenzen zum Einsatz bildnerisch-kreativer Mittel im Fach „Bildende Kunst“ sowie im fächerübergreifenden Unterricht der Grundschule weiterentwickeln möchten.

Das Angebot dient der Erweiterung des Repertoires zum kreativen und experimentellen Gestalten im Unterricht sowie dem Kennenlernen didaktischer Konzepte mit dem Ziel, bildnerische Prozesse zielorientiert anzuleiten. Das praktische Arbeiten nimmt im Sinne der Selbsterfahrung den größten Raum ein.

Darüber hinaus bietet die Fortbildung Beratung und Begleitung sowie fortlaufenden kollegialen Austausch über Unterrichtserfahrungen und die ausführliche Dokumentation der Fortbildungsinhalte zur Qualitätssicherung.

Die Fortbildung kann bei erfolgreicher Teilnahme mit einem Zertifikat des Hessischen Kultusministeriums abgeschlossen werden.

Ablauf der Fortbildung

Die Fortbildungsreihe umfasst acht Module. Fortbildungstage sind ganztägig freitags und samstags. Die Module finden über zwei Schuljahre verteilt regelmäßig statt (zwei Veranstaltungen pro Schulhalbjahr). Tagungsorte sind die Landesmusikakademie in Schlitz, die Reinhardswaldschule in Fuldata sowie die Freie Kunstakademie in Frankfurt.

Beginn ist jeweils am Freitag um 10:00 Uhr, Ende am Samstag um 17:00 Uhr.

Die Teilnehmenden sind für den Freitag von ihrer Schulleitung vom Unterricht freizustellen. Der Unterricht muss vertreten werden. Wir empfehlen den Schulen, zwei Kolleginnen pro Schule zu entsenden. Dieses Konzept hat sich im Sinne der Nachhaltigkeit und hinsichtlich der Multiplikatoreneffekte bewährt.

Was? Wann? Wo?

Module	Termine und Veranstaltungsorte
Materialerfahrung – Anregung für die Sinne und Impuls für Gestaltung	15.+16.09.2023 Reinhardswaldschule Fuldata
Farbe – visuelle Erfahrungen in Wahrnehmung und Gestaltung	24.+25.11.2023 Freie Kunstakademie Frankfurt
Künstlerisches Gestalten mit digitalen Medien in der Grundschule	15.+16.03.2024 Reinhardswaldschule Fuldata
Bildende Kunst als Motor fächerübergreifenden und fächerverbindenden Lernens	17.+18.05.2024 Landesmusikakademie Schlitz
Kunstpädagogik als Chance für individuelles Lernen	20.+21.09.2024 Freie Kunstakademie Frankfurt
Forschendes Lernen – eine kunstpädagogische Grundhaltung	08.+09.11.2024 Landesmusikakademie Schlitz
Außerschulische Lernorte / Gegenwartskunst als Impuls für den Kunstunterricht	29.+30.03.2025 Freie Kunstakademie Frankfurt
Wertschätzendes Präsentieren Ausstellung – Zertifizierungsfeier	13.+14.06.2025 Freie Kunstakademie Frankfurt

Inhalte der Fortbildung sind unter anderem ...

- Materialkunde und Materialerfahrung
- Gestaltungstechniken / experimentelle Verfahren
- Forschendes Lernen
- Kunstpädagogische Fachrichtungen
- Farbtheorie und Farbpraxis
- Mal-Ateliers und Werkstätten (offene Unterrichtskonzepte, „Freies Malen“)
- Kunst in der Grundschule – fächerverbindend und fächerübergreifend – Projektarbeit
- Kunstgeschichte und Gegenwartskunst – Bildanalyse und Bildinterpretation
- Neue Medien kreativ
- Museumspädagogik – außerschulische Lernorte
- Wertschätzendes Präsentieren (Ausstellungsvorbereitung) – verschiedene Präsentationsformate
- Schulische Bewertungserwartungen und freies Arbeiten in offenen Konzepten

Dozentinnen und Dozenten

Die Fortbildung wird von einem Team aus Kunstpädagoginnen und Kunstpädagogen sowie Künstlerinnen und Künstlern durchgeführt.

An wen richtet sich die Ausschreibung?

Die Ausschreibung richtet sich an Grundschullehrkräfte. Dabei sind Bewerbungen von jeweils zwei Lehrkräften einer Schule erwünscht – es können sich auch einzelne Kolleginnen und Kollegen bewerben.

Finanzielle Unterstützung

Die entsendenden Schulen erhalten 500,00 Euro „PrimaArte Projektmittel“ pro Lehrkraft pro Schuljahr zur Unterstützung kunstpädagogischer Aktivitäten im Rahmen der Fortbildungsreihe.

Übersicht zum zeitlichen Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens:

März 2023: Ausschreibung der Fortbildungsreihe PrimaArte ab dem Schuljahr 2023/24 im Amtsblatt 3/2023

30.06.2023: Bewerbungsschluss

15.07.2023: Information über die Auswahl

15.09.2023: Start der Fortbildungsreihe

Die Teilnahme ist für Lehrkräfte inklusive Übernachtung kostenfrei.

Kriterien für die Zertifizierung zur „PrimaArte-Lehrkraft“ sind:

1. Teilnahme an möglichst allen acht Modulen der Fortbildungsreihe
2. Durchführung und regelmäßige Reflexion kunstpädagogischer Angebote im eigenen Unterricht im Rahmen der Fortbildungsreihe „PrimaArte“
3. Teilnahme an der Abschlusspräsentation eigener Werke im Modul 8

Ihre **Bewerbung** können Sie bis zum **30.06.2023** unter folgendem Link/Qr-Code an uns senden: <https://kultur.bildung.hessen.de/kunst/primaarte/index.html>



Sie suchen weitere Informationen / Beratungen hierzu?

Interessierte Lehrkräfte und Schulleitungen wenden sich bitte an:

Hessisches Kultusministerium

Büro Kulturelle Bildung

Frau Wandernoth / Frau Kohl

Telefon: 069-38989 278

E-Mail:

Andrea.Wandernoth@kultus.hessen.de

Natalie.Kohl@kultus.hessen.de

Die Fortbildungsreihe PrimaArte des Hessischen Kultusministeriums wird gefördert durch die Crespo Foundation Frankfurt.